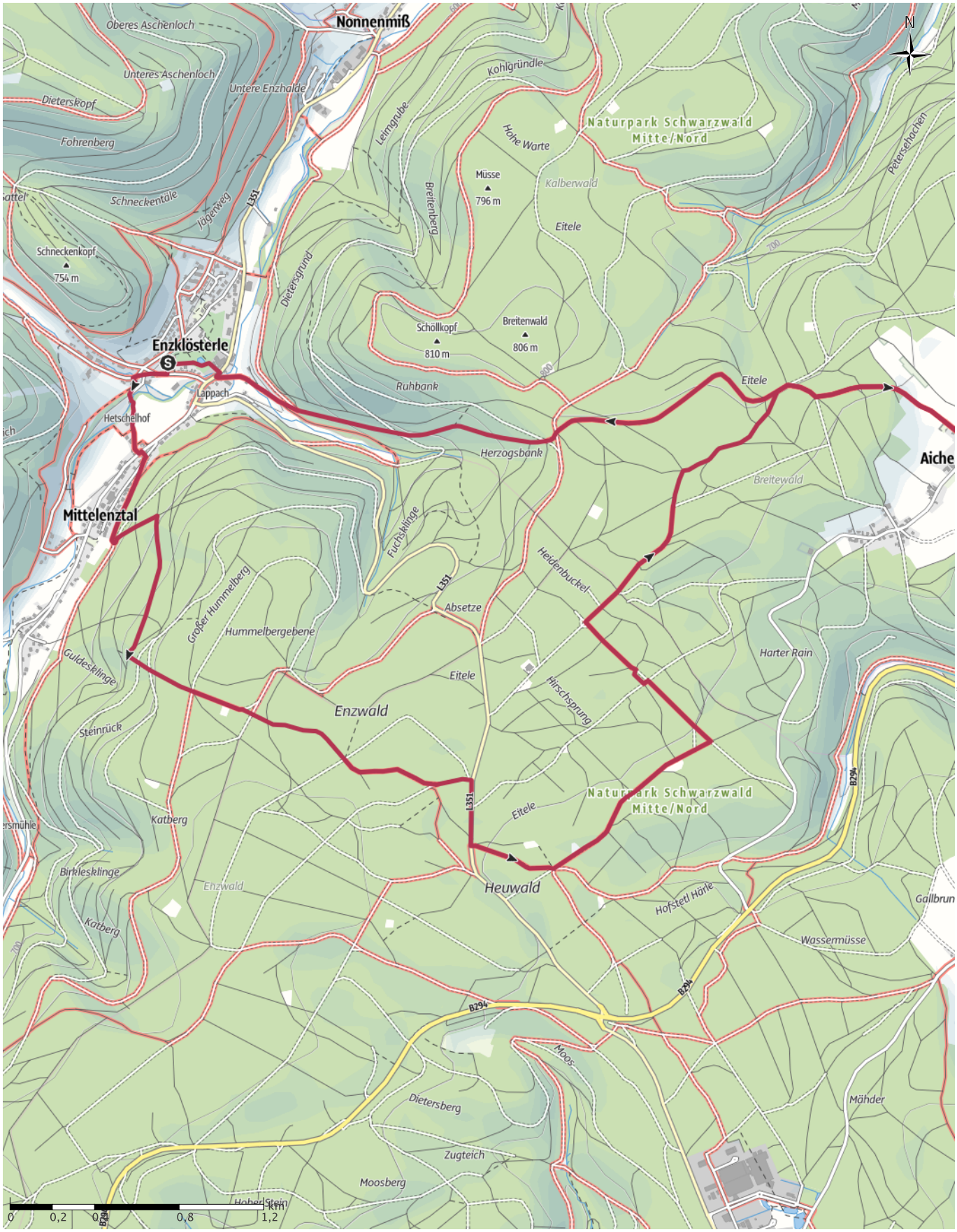
TOP Rundwanderung über den Hummelberg nach Aichelberg

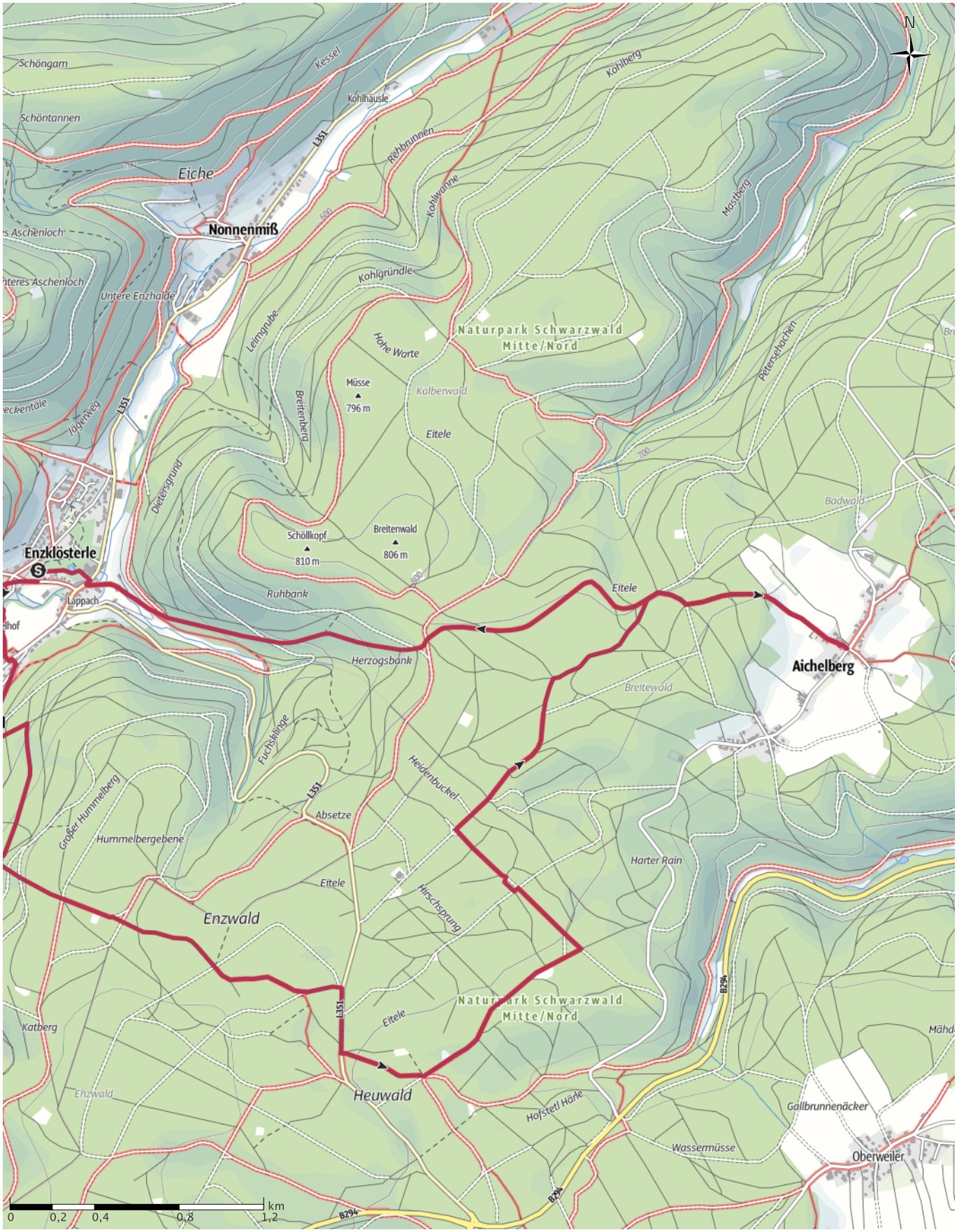
13,5km	4:30Std	368m	368m	Schwierigkeit	mittel



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: ©GeoBasis-DE / BKG 2018, ©GeoBasis-DE / LDBV 2018, Österreich: ©1996-2018 here. All rights reserved., ©BEV 2012, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2018 here. All rights reserved., ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, © Präzisionsdaten 4LAND, Schweiz: Geodata ©swisstopo

TOP Rundwanderung über den Hummelberg nach Aichelberg

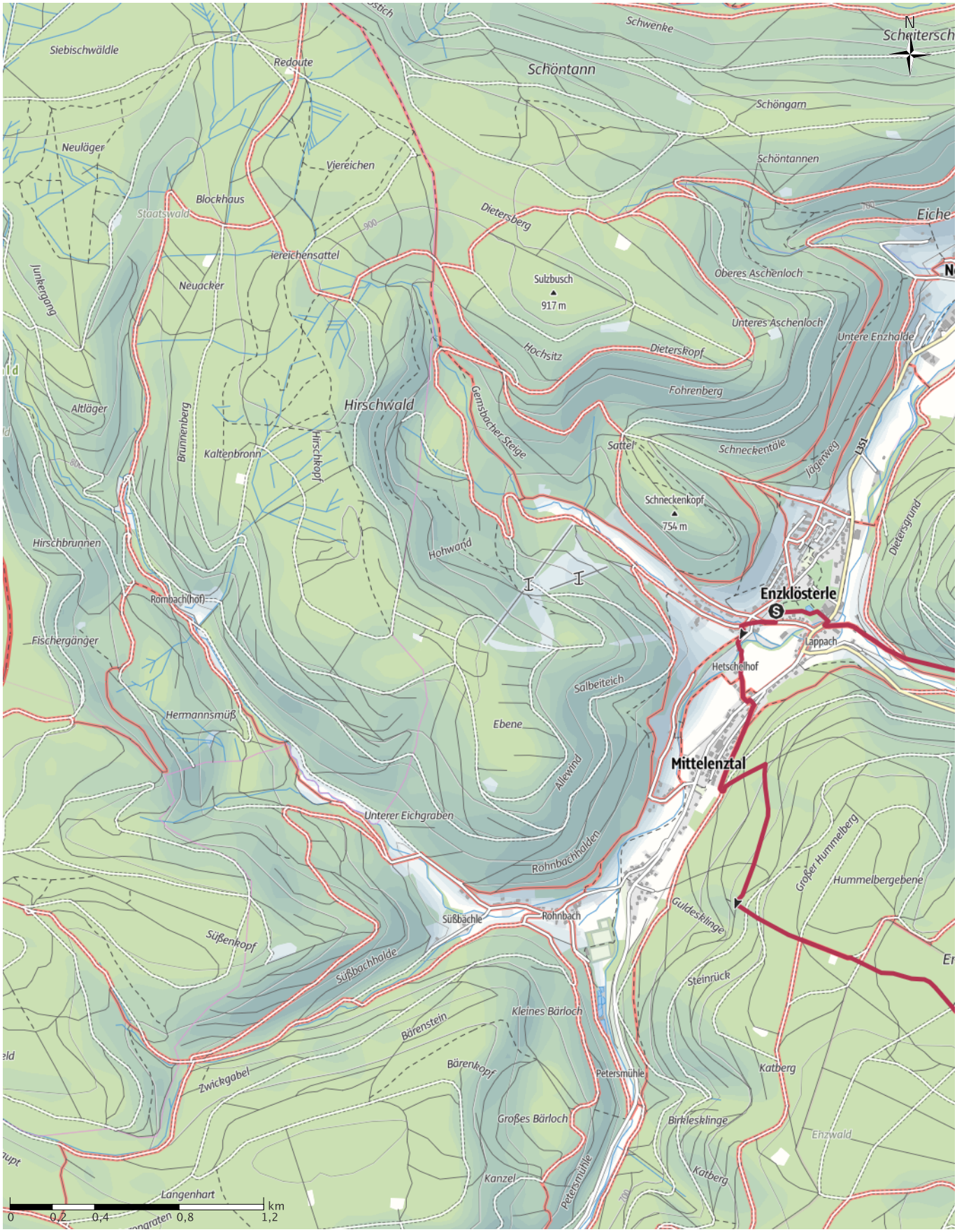
↔ 13,5km	4:30Std	368m	368m	Schwierigkeit	mittel



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: ©GeoBasis-DE / BKG 2018, ©GeoBasis-DE / LDBV 2018, Österreich: ©1996-2018 here. All rights reserved., ©BEV 2012, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2018 here. All rights reserved., ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, © Präzisionsdaten 4LAND, Schweiz: Geodata ©swisstopo

TOP Rundwanderung über den Hummelberg nach Aichelberg

↔ 13,5km | 4:30Std | 368m | 368m | Schwierigkeit mittel



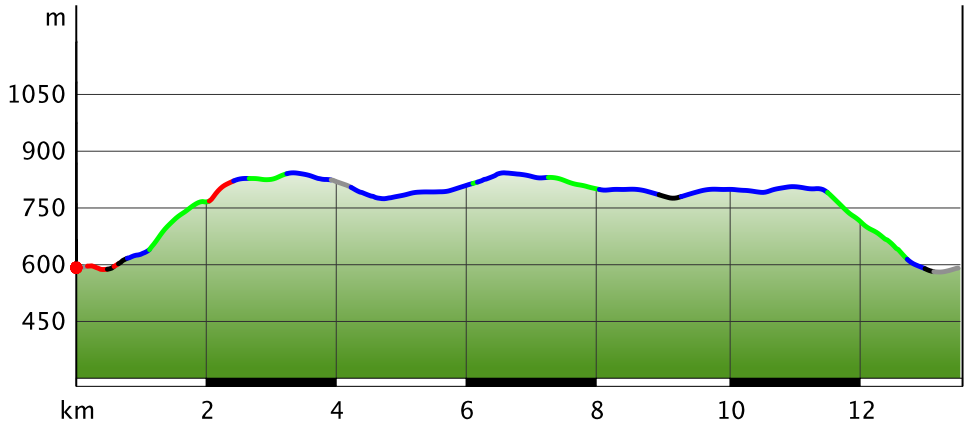
Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: ©GeoBasis-DE / BKG 2018, ©GeoBasis-DE / LDBV 2018, Österreich: ©1996-2018 here. All rights reserved., ©BEV 2012, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2018 here. All rights reserved., ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, © Präzisionsdaten 4LAND, Schweiz: Geodata ©swisstopo

TOP Rundwanderung über den Hummelberg nach Aichelberg

Wegeart

Schotterweg	7,5km
Weg	3,6km
Pfad	0,7km
Unbekannt	0,9km
Straße	0,8km

Höhenprofil



Tourdaten

Wanderung

Strecke	⟷	13,5 km
Dauer		4:30 Std
Aufstieg		368 m
Abstieg		368 m

Schwierigkeit	mittel
Kondition	
Technik	

Höhenlage



Beste Jahreszeit

JAN	FEB	MÄR
APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP
OKT	NOV	DEZ

Bewertungen

Autoren

Erlebnis	
Landschaft	

Community

Weitere Tourdaten

Eigenschaften

aussichtsreich
Heilklima
kulturell / historisch

Auszeichnungen (& Barrierefreiheit)

Rundtour

Einkehrmöglichkeit

Monika und Carsten Sternberg
Aktualisierung: 09.01.2018

Rundwanderung von Enzklösterle über den Hummelberg nach Aichelberg und zurück nach Enzklösterle

Wer eine Parklandschaft mit aufgeräumtem Wald und bequem zu gehenden Wegen bevorzugt, sollte diesen Weg meiden. Er ist zumeist Natur pur mit Waldstrecken, die eine Vorstellung von unzugänglichem Urwald vermitteln, oft nicht leicht zu gehen, aber das Erlebnis ist einmalig. Gegen Ende, nach Aichelberg hin, wird es versöhnlicher, das letzte Stück ist geradezu Erholung. Auf der offenen Hochebene geht der Blick bis zur Schwäbischen Alb. Im Ort empfängt uns eine evangelische Landkirche im Jugendstil. Sie ist offen, kann und soll besichtigt werden. Einige Schritte weiter der Landgasthof "Grüner Baum", auch dieser ein Relikt aus der Vergangenheit, wohltuend original. Man kann sich dort mit bewährten Speisen verwöhnen lassen und anschließend in nahezu gerader Linie nur noch abschüssig nach Enzklösterle zurückgehen.

Autorentipp

- *Besuch der evangelischen Landkirche im Jugendstil in Aichelberg*
- *Einkehr im Landgasthof "Grüner Baum" in Aichelberg (Dienstag Ruhetag, Stand 2017)*
- *In Aichelberg Erweiterung der Tour um den "Historischen Rundwanderweg Fautsburg" möglich*

Wegbeschreibung

Der Weg beginnt bei der Tourist-Information. Man geht zum Rathaus über die Friedenstraße bergauf, am

ehem. Landgasthof Krone links vorbei und biegt kurz darauf links in die Hirschtalstraße ein. Gleich wieder links dem Wegweiser Hetschelhof folgen. Man geht bergab vorbei am Eingang des Campingplatzes Müllerwiese und überquert die Enz. Nach Hetschelhof (Baudenkmal!) und Kindergarten erreicht man die Freudenstädter Straße, geht auf ihr 50 m nach links und biegt dann spitzwinklig rechts in den Rathausweg. (Zur Abkürzung kann man auch das Stäffele nutzen.)
Der Wegweiser kurz hinter dem Rathaus nennt schon unser erstes Etappenziel: Hummelberghütte. Man kommt an zwei Bänken vorbei mit schönem Ausblick auf das Enztal. Die Wegführung zweigt hier scharf nach links ab. Schon nach 50 m wird der geschotterte Weg verlassen. Man biegt nach rechts auf einen schmalen Pfad ab, der kontinuierlich bergauf geht. Der Wald wird stetig urwüchsiger, der Pfad auch. Die Hummelberghütte haben wir nach ca. einer halben Stunde erreicht. Man kann auf einer Bank unter Dach gemütlich rasten und hat einen schönen Blick auf eine besonnte Lichtung jenseits des Weges.
Bis zur Hummelbergebene sind es nur ein paar Schritte. Man hat hier mit 836 m Höhe den höchsten Punkt der Wanderung erreicht. Hier folgt man der Richtung „Eiteles Tanne“. Der Wald wird nun lichter, der geschotterte Weg wieder komfortabel. Ca. 150 m vor Erreichen der Simmersfelder Steige (Landstraße L 351) ignoriert man die gelbe Raute kurz, weil Forstarbeiten den Weg schwer passierbar gemacht haben, und folgt einfach dem geschotterten Weg, biegt auf der Landstraße rechts ab, um nach ca. 200 m links in den auf der Landkarte als Heuweg bezeichneten breiten Spazierweg, der mit einem Holzschild am Baum nach Simmersfeld ausgeschildert ist, einzubiegen.
Ab dem nächsten Wegweiser folgt man der Richtung „Eitele“, einer Wegkreuzung kurz vor Aichelberg. (Hier hat man beim Verlassen des Waldes die Möglichkeit, den ausgeschilderten „Historischen Rundwanderweg Fautsburg“ zusätzlich der Tour einzugliedern.) Wenn nicht, geht man zur evangelischen Kirche, eine Besichtigung lohnt sich, und kehrt im Landgasthof „Grüner Baum“ in Aichelberg ein.
Der Rückweg geht zunächst auf dem bekannten Weg bis Eitele und folgt nun der blauen Raute über die Herzogsbank stets bergab mit schönen Ausblicken bis nach Enzklösterle. Man erreicht den Ort bei der Einmündung des Lappach in die Enz, geht kurz nach rechts über die Enz, dann nach links in den Kurpark bis zum Ausgangspunkt, der Tourist-Information.
(Carsten Sternberg, Nov. 2017)

Start der Tour
Tourist-Information Enzklösterle, Friedenstraße 16,

Koordinaten:

Geogr. 48.667215 N 8.470566 E

UTM 32U 461018 5390598

Ende der Tour
Tourist-Information Enzklösterle, Friedenstraße 16,

Sicherheitshinweise
keine

Ausrüstung
festes Schuhwerk

Informationsmaterial

Karte
Wanderkarte 1:35ooo Oberes Enztal

Literatur
keine

Weitere Infos und Links
www.enzkloesterle.de
www.landgasthof-gruenerbaum.de
www.rundwanderweg-fautsburg.de

Anreise

Öffentliche Verkehrsmittel
Bei der Bahnanreise ist die letzte Station der Bahnhof in Bad Wildbad.
Von dort können Sie die Buslinie 7780 nach Enzklösterle nutzen. Haltestelle Adventure Golfpark aussteigen. Durch den Kurpark kommen Sie an den Startpunkt Tourist-Information Enzklösterle.
Von Freudenstadt aus, können Sie ebenfalls die Buslinie 7780 nach Enzklösterle nutzen. Haltestelle Adventure Golfpark aussteigen. Durch den Kurpark kommen Sie an den Startpunkt Tourist-Information Enzklösterle.
Bitte informieren Sie sich im Vorhinein über die Abfahrtszeiten!

Anfahrt
Wenn Sie mit dem Auto anreisen, nutzen Sie von der BAB 5 aus Richtung Basel oder Frankfurt die Ausfahrt Rastatt und kommen über die romantische Schwarzwald-Täler-Straße.
Aus nördlicher oder östlicher Richtung können Sie die BAB 8 mit der Ausfahrt Pforzheim-West nutzen.
Kommen Sie auf der Bodensee-Autobahn A 81 von Singen, so benutzen Sie die Ausfahrt Horb und erreichen Enzklösterle über Freudenstadt.
Aus Richtung Stuttgart wählen Sie die A81- Ausfahrt Rottenburg und fahren über Nagold und Altensteig.

Parken
Kostenfreie Parkplätze befinden sich vor der Tourist-Information Enzklösterle, Friedenstraße 16, 75337 Enzklösterle (Start- und Endpunkt)

Tour zum Mitnehmen für iPhone und Android

TOP Rundwanderung über den Hummelberg nach Aichelberg

QR-Code scannen und diese Tour offline speichern, mit Freunden teilen und mehr ...

Webseite

http://out.ac/bCsdA